Ausgabe Nr. 129 Oktober 2022

Echsenbacher GEMEINDEJOURNAL

Echsenbach mit vier „e“ ausgezeichnet

(Bericht auf Seite 18)

Gemeindegeschehen

Stellenausschreibung Kindergartenbetreuerln, Generationen-Spielplatz Feldgasse, unsere Community Nurse

ab Seite 5

Was war los?

Rückblick „Sommer-Spaß“, Kirtage, 14. Waldviertler Dorfspiele, Wandertag in Gerweis, Dirndlgwandfrühschoppen

ab Seite 11

Berichte & Infos

e5-Gemeinde Echsenbach, „Natur im Garten“-Plakettenaktionstag, Region ASTEG ist das „Herz des Wald4tels“

ab Seite 18

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Zum Herbstbeginn können wir auf einen schönen Sommer zurückblicken. Viele haben ihren Urlaub wieder im In- oder Ausland genießen können, aber auch unsere Freizeitanlage war sehr gut besucht. Bei Wassertemperaturen bis zu 28 Grad und guter Wasserqualität nach der Teichräumung kam auch der Badespaß nicht zu kurz. Ich danke unseren Bauhofmitarbeitern für die ständige Pflege der Anlage, die von den Besuchern oftmals ausdrücklich gelobt wurde.

Auch alle Veranstaltungen konnten durchgeführt werden und waren durchwegs sehr gut besucht. Einen besonderen Höhepunkt bildete der „Echsenbacher Kirtag" mit dem Nachkirtag, der von unserem Gastwirt Josef Klang und seinem Team wieder bestens organisiert wurde.

Bei den dieses Mal mit einigen neuen Bewerben in Göpfritz/Wild ausgetragenen Dorfspielen konnten wir mit einem sehr guten 5. Platz abschließen. Ich danke unserem Vizebürgermeister Christian Kletzl als Gesamtverantwortlichen und allen aktiven Teilnehmern für ihren Einsatz und auch allen Fans für die Unterstützung.

Als Klimabündnisgemeinde der ersten Stunde erhalten wir immer wieder Auszeichnungen für unsere Bemühungen und Aktivitäten im Umwelt- und Energiebereich. So sind wir auch beim europaweiten e5-Programm, der „Champions League" in diesem Bereich mit strenger externer Zertifizierung, dabei und wurden mit 4 von 5 möglichen „e" ausgezeichnet. Damit liegen wir im Spitzenfeld in Niederösterreich. Ich danke daher vor allem unserem e5-Team mit den Leitern Ing. Herbert Stadlmann und GGR Wolfgang Sinhuber für ihre vielfältigen Tätigkeiten in diesem Bereich. Auf diese Auszeichnung können wir alle besonders stolz sein.

Das Thema „Energie" steht vor allem wegen der massiven Teuerung schon einige Zeit im Mittelpunkt des Interesses von uns allen. Nach einiger Vorlaufzeit wurde nunmehr die „Energiegemeinschaft ASTEG" mit drei Vereinen gegründet. Neben gewisser Kostenvorteile für Stromproduzenten mit Photovoltaikanlagen und Stromabnehmern (viele sind natürlich auch beides), steht vor allem der Verbrauch von Strom aus der unmittelbaren Region im Mittelpunkt. Es gibt bereits 140 angemeldete Interessenten und es besteht noch die Möglichkeit bis 15. Oktober 2022 beizutreten. Ich lade alle dazu ein, diese Möglichkeit zu nutzen. Im Wesentlichen kann ein Beitritt nur Vorteile bringen und auch die Gemeinde wird natürlich dabei sein.

Energiesparen ist das Gebot der Stunde, sowohl im privaten als auch im öffentlichen Bereich. Dabei hilft uns, dass wir die gesamten Ortsbeleuchtungen bereits auf dimmbare LED umgestellt und auf den Gemeindegebäuden Photovoltaikanlagen installiert haben. Kleinere Maßnahmen, wie die Reduzierung der Kirchenbeleuchtung, werden weiterhin gesetzt.

Besonders freue ich mich, dass ich DGKP Marianne Zimm als Community Nurse in unserer Gemeinde begrüßen durfte. Sie ist bereits dabei, sich und ihre Aufgaben bei Seniorenrunden oder anderen Gelegenheiten vorzustellen. Nähere Informationen und Kontaktadressen finden Sie in diesem Gemeindejournal.

Der Außenauftritt der Kleinregion ASTEG wird nach dem Beitritt der Marktgemeinde Pölla in Zukunft als „Herz des Wald4tels" erfolgen. Eine Präsentation dieser neuen Marke unserer Kleinregion und zukünftige Aktivitäten wird es am 19. November 2022 im Rahmen des Advents im Schloss Schwarzenau geben, zu der ich jetzt schon alle einlade.

„Der Herbst ist das schönste farbigste Lächeln des Jahres" lautet ein Spruch. Genießen wir also diese Jahreszeit. Ein Lächeln hilft oftmals auch in schwierigen Zeiten.

Euer Bürgermeister

Auszug aus den letzten Gemeinderatssitzungen

29. Juni 2022

Asphaltierung Gemeindestraße Parz. 656, Siedlung Kleinpoppen
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Siedlungstraße in Kleinpoppen herzustellen. Dabei wurden nicht nur die Fahrbahn sondern auch die Nebenanlagen, wie Schächte, Pflasterungen und ein Umkehrplatz hergestellt. Die Arbeiten wurden von der Fa. Strabag durchgeführt. Kosten (ohne Asphaltierung der Fahrbahn) € 30.500,00.

Zaun für Löschteich Gerweis und Rieweis
Um die Sicherheit bei den Einfriedungen der Löschteiche in Gerweis und Rieweis zu gewährleisten, werden neue Umzäunungen errichtet. Nach Einholung von Angeboten wurde das Raiffeisen-Lagerhaus Gmünd-Vitis als Bestbieter ermittelt. Angekauft wurde ein Doppelstabmattenzaun mit Gehtür, Gesamtkosten € 7.390,41.

Ankauf T-Shirts und Dorfspielkleidung
Die Marktgemeinde Echsenbach übernimmt die Kosten zur Anschaffung der notwendigen Dorfspielkleidung für alle Teilnehmer. Da die Kleidung nicht geändert wird, brauchen nur die Mitspieler, die erstmalig dabei sind, ausgestattet werden. Die Gemeinde übernimmt auch die Kosten für die T-Shirts, welche die Kinder beim Ferienspiel erhalten haben.

27. September 2022

Kaufansuchen Bauplatz Hadmarstraße
Die Marktgemeinde Echsenbach verkauft Herrn Harald Schmid aus Echsenbach die Bauparzelle Nr. 107/8, Hadmarstraße, zur Errichtung eines Einfamilienhauses, Kaufpreis € 15.266,00.

Asphaltierung Aufeld Abschnitt 2 und 3
Die Firma Swietelsky aus Zwettl wird mit der Asphaltierung der Abschnitte 2 (nach Kreuzung bis zum Umkehrplatz) und 3 (Kreuzung Richtung Hadmarstraße) beauftragt. Die Kosten für den Unterbau, die Herstellung der Nebenanlagen und Asphaltierungen betragen € 71.500,00.

Arbeitsübereinkommen Land NÖ, Umfahrung B36, Ausbau Gemeindestraße „Poppenweg
Wie schon in der Gemeinderatssitzung am 15.12.2021 beschlossen, muss bei der Abfahrt Kleinpoppen Richtung Haimschlag die Straße (Poppenweg) verbreitert und saniert werden. Damals entschied sich der Gemeinderat für die Variante 3. Hier wird der Unterbau der Fahrbahn einseitig um 1 Meter erweitert, nach Auffräsen der bestehenden Asphaltschicht wird eine bituminöse Tragdeckschicht über die Gesamtbreite von 5 m aufgebracht und das notwendige Bankett erstellt.

Im Frühjahr 2022 erfolgte dann die Ausschreibung durch das Land NÖ im Zuge der Errichtung der B36, Bauabschnitt 3. Bestbieter war die Fa. Leyrer + Graf. Neben der Ausschreibung übernimmt das Land auch die Baudurchführung und die Bauaufsicht. Je nach vorhandenem Unterbaumaterial betragen die Kosten zwischen € 275.537,56 und € 296.542,06 inkl. Ust. Baubeginn frühestens Herbst 2023.

Beitritt Energiegemeinschaft
Die Marktgemeinde Echsenbach tritt dem Verein „Erneuerbare Energiegemeinschaft ASTEG“ (EEG ASTEG) bei. Die Marktgemeinde Echsenbach ist bereits registriert und erhält eine Bezugsvereinbarung bzw. eine Einspeisevereinbarung vom Verein EEG ASTEG. Mit der Erstellung und Durchführung der Verträge wird die EZN (Energiezukunft NÖ) beauftragt (siehe auch Seite 19).

Informationen aus den Vorstandsbeschlüssen

Überdachung der Eingangstür bei der Kapelle in Haimschlag.

Übernahme der Kosten für die Feier der 80 und 85 jährigen Jubilare. Die Feier wird noch im Herbst stattfinden.

Übernahme der Kosten für das Dorfspiele-Abschlussfest.

Wichtige Mitteilungen

Beflaggung am Nationalfeiertag

Aus Anlass des österreichischen Nationalfeiertages am Mittwoch, den 26. Oktober 2022 ersuchen wir alle Hausbesitzer, an diesem Tag ihre Häuser in den Staatsfarben (rot-weiß-rot) zu beflaggen.

Öffnungszeiten Gemeindeamt/Postpartner

Am Dienstag, den 15. November 2022 (Leopoldi) sind das Gemeindeamt und der Postpartner geschlossen! Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen einen schönen Landesfeiertag!

De-minimis-Beihilfe für Rinderbesamungen

Auch in diesem Jahr kann um einen Zuschuss zu den Besamungskosten angesucht werden.

Der Zuschuss beträgt wieder ein Drittel der von der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer ermittelten Durchschnittskosten einer Besamung.

Um die Beihilfe zu erhalten, müssen die **Deckscheine** vom heurigen Jahr **bis spätestens 15. Dezember 2022 am Gemeindeamt** vorgelegt werden.

Heizkostenzuschuss 2022/23 und NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung plant, sozial bedürftigen Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2022/23 in der Höhe von **€ 150,00** zu gewähren.

Zusätzlich wird aufgrund der aktuellen Teuerungswelle im Energiebereich (insbesondere Heizkosten) für das Jahr 2022/2023 eine **NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss** 2022/2023 in Höhe von **€ 150,00** gewährt werden.

Für die Heizperiode 2022/2023 soll somit **insgesamt € 300,00 als Heizkostenzuschuss** ausbezahlt werden.

Der **Heizkostenzuschuss** kann **bis spätestens 31. März 2023** am Gemeindeamt beantragt werden.

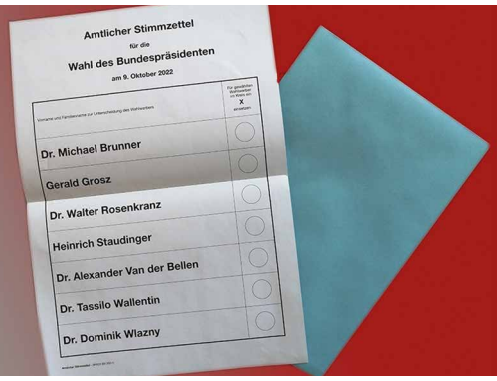
Wichtig: bitte Einkommensnachweis, Bankverbindung (IBAN) und E-Card mitbringen!

Bundespräsidentenwahl am 9. Oktober 2022

Wahlzeit: 08.00 bis 13.00 Uhr

Wahllokale:
Sprengel I (Echsenbach): Gemeindeamt
Sprengel II (alle KGs außer Echsenbach): Musikerheim

Lichtbildausweis und Wählerverständigungskarte mitbringen!



Stellenausschreibung

Bei der Marktgemeinde Echsenbach gelangt die Stelle einer/s

KindergartenbetreuerIn

(ca. 20 Wochenstunden)

zum Eintritt ab März/oder April 2023

zur Ausschreibung

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG) in der geltenden Fassung in der Entlohnungsgruppe 3.
Anfangsgehalt für 20 Wochenstunden € 906,30.

Aufgaben:

- Betreuung und Aufsicht von Kinder- bzw. Kleinkindergruppen
- bei Erfordernis auch Nachmittagsbetreuung
- Reinigungs- und Gartenarbeiten

Ihr Profil:

- Körperliche, geistige und psychische Eignung
- Erfahrung im Umgang mit Kindern
- Verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Freundliches Auftreten und Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Leistung von Mehrstunden
- Absolvierung der Ausbildung zur Kindergartenbetreuerin bzw. zum Kindergartenbetreuer
- Einwandfreies Vorleben
- Führerschein B
- Abgeleisteter Präsenz- oder Zivildienst
- EU-Staatsbürgerschaft
- erwünscht ist der Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Echsenbach
- Probezeit 6 Monate

Bewerbungen sind mit folgenden Unterlagen bis spätestens 31. Oktober 2022 an die Marktgemeinde Echsenbach, Kirchenberg 6, 3903 Echsenbach schriftlich oder per Mail: gemeinde@echsenbach.at zu richten:
Lebenslauf, Ausbildungs– bzw. Berufsnachweis, persönliche Urkunden in Kopie (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis)
Weitere Auskünfte erteilt gerne Amtsleiterin Maria Kletzl, Tel. 02849/8218-12.

Der Bürgermeister

Josef Baireder

Berichte des Vizebürgermeisters Christian Kletzl

Umfahrung Kleinpoppen-Wolfenstein
Die Arbeiten an der Abfahrt Wolfenstein kommen trotz der widrigen Witterungsbedingungen gut voran. So kann planmäßig im Oktober die neue Straße über das Brückenobjekt asphaltiert werden. Damit ist nach den anschließenden Bankettarbeiten und der Leitplankenmontage die neue Verbindung Haimschlag - Wolfenstein heuer noch befahrbar. Unmittelbar danach wird auch ein neuer Anschluss von Rieweis vor der neuen Bundesstraße an die Abfahrt Wolfenstein gebaut, da die jetzige Umleitungsstraße nach Wolfenstein die Trasse der neuen B36 kreuzt.

Ausbau Poppenweg
Die Verbreiterung des Güterwegs Haimschlag-Kleinpoppen wird voraussichtlich Ende 2023 bzw. Anfang 2024 stattfinden. Dafür wird die gesamte Breite der vermarkteten Wegparzelle benötigt. Diese wird noch heuer vom Vermessungsbüro Döller ausgesteckt, damit für die Schlägerung der benötigten Waldflächen bzw. für die Planung der landwirtschaftlichen Flächen genug Zeit bleibt. Alle Anrainer werden natürlich auch noch persönlich angeschrieben und genau informiert.

Dorfspiele
„Ich möchte mich nochmal sehr herzlich bei allen Teilnehmern, sowie bei allen Zuschauern und Fans für das Mitwirken an den Dorfspielen in unserer Kleinregionspartnergemeinde Göpfritz bedanken. Wir haben in spannenden und zum Teil neuen Einzelbewerben wieder großartige Ergebnisse erzielt und können schlussendlich sehr stolz auf das Erreichen des 5. Platzes in der Gesamtwertung sein. Ich hoffe auch in zwei Jahren bei den nächsten Waldviertler Dorfspielen in Großglobnitz wieder auf eure Unterstützung und freue mich auf ein weiteres tolles Event in einer unserer Nachbargemeinden“, so Vbgm. Christian Kletzl.

Unwetterschäden an Güterwegen
Nach dem schweren Hagelunwetter am 7. September über Kleinpoppen, Wolfenstein und Rieweis sind neben gravierenden Schäden in der Landwirtschaft auch wieder einige Schäden am Wegenetz entstanden. Diese wurden durch die Firma Neuwirth/Brinnich Ende September saniert. Die Kosten dafür werden zum Teil aus Mitteln des Katastrophenfonds gefördert.

Du interessierst dich für Themen wie Bewegung und Gesundheit? Du hast Ideen oder Anregungen für gesundheitsfördernde Angebote? Dann bist du genau richtig bei der

Ideenwerkstatt „Gesundes Echsenbach“

GESUNDES ECHSENBACH | Tut gut!

am 9.11.2022 um 19.30 Uhr

im Gemeindeamt Echsenbach! Ideenwerkstatt - die Möglichkeit für ALLE, „gesunde“ Ideen einzubringen und aktiv an der Programmgestaltung mitzuarbeiten.

Wir freuen uns über deine Vorschläge und Ideen zur Gesunden Gemeinde!

Informationen aus dem Bauamt - Abgaben

Aufschließungsabgabe (§ 38 NÖ Bauordnung 2014)

Die Aufschließungsabgabe ist eine einmalig zu entrichtende, ausschließliche Gemeindeabgabe und dient z.B. dem Ausbau der Fahrbahn, des Gehsteiges, der Oberflächenentwässerung und der Beleuchtung der Straße. Die Abgabe ist vorzuschreiben, wenn ein Grundstück oder Grundstücksteil zum Bauplatz erklärt wird oder eine Baubewilligung für die erstmalige Errichtung eines Gebäudes oder großvolumigen Anlage auf einem Bauplatz erteilt wird und noch keine Aufschließungsabgabe vorgeschrieben und entrichtet worden ist.

Ergänzungsabgabe zur Aufschließungsabgabe (§ 39 NÖ Bauordnung 2014)

Anlässlich der Änderung der Grenzen von Bauplätzen ist eine Ergänzungsabgabe vorzuschreiben, wenn sich das Gesamtausmaß oder die Anzahl der Bauplätze vergrößert hat. Auch ist die Ergänzungsabgabe vorzuschreiben bei der Erteilung einer Baubewilligung für den Neu- oder Zubau eines Gebäudes, wenn die frühere Abgabenvorschreibung mit keinem oder einem niedrigeren Bauklassenkoeffizient als jenem, der zum jetzigen Zeitpunkt höchstzulässigen Bauklasse erfolgte bzw. noch nie eine diesbezügliche Abgabe vorgeschrieben wurde.

Kanaleinmündungsabgabe (§§ 2 und 3 NÖ Kanalgesetz 1977)

Für den möglichen Anschluss an die öffentliche Kanalanlage ist eine Kanaleinmündungsabgabe zu entrichten. Die Höhe der Kanaleinmündungsabgabe ergibt sich aus dem Produkt der Berechnungsfläche mit dem Einheitssatz.

Berechnungsfläche
Die Hälfte der bebauten Fläche wird mit der um 1 erhöhten Zahl der an die Kanalanlage angeschlossenen Geschoße multipliziert und das Produkt um 15 % der unbebauten Fläche (max. von 500 m^2) vermehrt.

Bebaute Fläche
Als bebaute Fläche gilt die lotrechte Projektion des äußeren Umrisses (Außenmauer) einer über das Gelände ragenden Baulichkeit. Dies gilt auch dann, wenn die angeschlossene Liegenschaft nicht zur Gänze gleich hoch verbaut ist.
Nicht angeschlossene Gebäude oder Gebäudeteile zählen zur unbebauten Fläche.

Wasseranschlussabgabe (§ 6 NÖ Gemeindewasserleitungsgesetz 1978)

Die Wasseranschlussabgabe ist für den Anschluss an die Gemeindewasserleitung zu entrichten. Die Höhe der Wasseranschlussabgabe ergibt sich aus dem Produkt der Berechnungsfläche mit dem Einheitssatz.

Berechnungsfläche
Die Hälfte der bebauten Fläche wird

- bei Wohngebäuden mit der um 1 erhöhten Anzahl der mit Wasser zu versorgenden Geschoßen vervielfacht,
- in allen anderen Fällen verdoppelt

und das Produkt um 15% der unbebauten Fläche (max. von 500 m^2) vermehrt.

Bebaute Fläche
Als bebaute Fläche gilt die lotrechte Projektion des äußeren Umrisses (Außenmauer) einer über das Gelände ragenden Baulichkeit. Dies gilt auch dann, wenn die angeschlossene Liegenschaft nicht zur Gänze gleich hoch verbaut ist.

Ergänzungsabgaben zur Kanaleinmündungsabgabe und zur Wasseranschlussabgabe

Ändert sich die der Kanaleinmündungs- und/oder Wasseranschlussabgabe zugrundeliegende Berechnungsfläche (z.B. durch Zubau, Dachausbau, Aufstockung, etc.) so ist die Abgabe neu zu berechnen und eine Ergänzungsabgabe fällig. Die Ergänzungsabgabe ergibt sich aus dem Differenzbetrag der Abgabe vor der Änderung und der Abgabe nach der Neuberechnung. Beide Abgaben sind jedoch immer mit dem zum Zeitpunkt der Neuberechnung geltenden Einheitssatz zu berechnen.

Einheitliches Gebäude oder zwei selbstständige Gebäude?
Die Beurteilung, ob ein einheitliches Gebäude oder zwei selbstständige Gebäude vorliegen, ist in erster Linie anhand der baulichen Gestaltung vorzunehmen. Bildet eine Wand gleichzeitig den überwiegenden Teil einer seitlichen Begrenzung eines anderen Traktes und entsteht dadurch eine untrennbare bauliche Verbindung beider Trakte, so liegt ein einheitliches Gebäude vor. Gibt es einen Durchgang zwischen zwei Trakten, handelt es sich ebenfalls um ein einheitliches Gebäude.

Gemeindegeschehen

Frühjahrsputz 2022 - Rieweis holt sich Gewinn

Beim diesjährigen NÖ Frühjahrsputz wurden rund 888 Einzelaktionen durchgeführt. Mit 100 Anmeldungen war der Bezirk Zwettl dabei Spitzenreiter. Unter allen helfenden Händen wurden vom Land NÖ und den NÖ Umweltverbänden 100 Genusspakete verlost.

Aus der Marktgemeinde Echsenbach wurden die fleißigen Sammler aus Rieweis gezogen. Der Gewinn wurde bereits Ende Juni von Verbandsobmann Bgm. Andreas Maringer und Geschäftsführer Albrecht Mayerhofer übergeben.

GF Albrecht Mayerhofer, Josef Hartner, Jakob, Erwin und Kilian Stauber sowie Obmann Bgm. Andreas Maringer bei der Gewinnübergabe.

Toller Generationen-Spielplatz in der Feldgasse

Über Initiative der Arbeitsgruppe „Freizeit, Jugend, Sport und Wanderwege“ wurde letztes Jahr beschlossen, den Spielplatz in der Feldgasse neu zu gestalten, da die bisherigen Spielgeräte schon etwas in die Jahre gekommen waren. Auch durch die Nähe zu den neuen Siedlungen Am Aufeld und Hadmarstraße mit vielen jungen Familien, sollte eine Attraktivierung der Anlage durchgeführt werden.

Bereits im Dezember 2021 wurde mit den Erdbewegungen begonnen. Anfang Juli wurden die Spielgeräte durch die Firma Linsbauer aufgebaut und schon rund zwei Wochen später konnte der Spielplatz erstmals erkundet werden.

Neben zahlreichen neuen Spielmöglichkeiten für die Kinder gibt es als Besonderheit auch einen tollen Wasserspielplatz und mehrere Sportgeräte für Erwachsene (Sitzrudergerät, Ganzkörpertrainer und „Monkey-Bar“). So wird auch den Großen beim nächsten Spielplatz-Aufenthalt nicht fad.

Wir wünschen allen großen und kleinen Besuchern unseres neuen Generationen-Spielplatzes viel Spaß beim Erkunden der Anlage!

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Sonnenstrom von Gemeindedächern

Neben den drei bereits bestehenden Photovoltaikanlagen auf Museum, Kläranlage und Wasserversorgung wurden nun drei weitere PV-Anlagen installiert. Damit möchte die Marktgemeinde Echsenbach einen weiteren Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Ende Juni wurde von der Firma Expert Hörmann eine PV-Anlage mit 18 kWp am Bauhof installiert. Während der Sommerferien folgte die Anlage auf dem Dach des Kindergartens mit knapp 35 kWp. Im September wurde nun zu guter Letzt eine Anlage mit 20 kWp am Dach des Gemeindeamtes errichtet. Die Marktgemeinde investierte knapp € 100.000,00 in dieses zukunftsorientierte Projekt.

Neues Geländer für Aubachbrücke

Das Hartl Haus-Lehrlingsteam fertigte für den Fußgängerweg über den Aubach ein neues Brückengeländer an, da das alte Geländer in die Jahre gekommen war. Sämtliche Arbeiten lagen in den Händen des Lehrlingsteams. Die Firma Hartl Haus hat die Neugestaltung des Geländers kostenlos übernommen. Vielen Dank dafür!

Aktion Schutzengel

Klassenlehrerin VL Martina Smejkal und GGR Wolfgang Sinhuber mit den Schülern der 1. Klasse der Volksschule Echsenbach.

Wie jedes Jahr zu Schulbeginn fand auch heuer wieder die Aktion Schutzengel statt. Ziel dieser von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner initiierten Aktion ist es, die Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu erhöhen und einen wertvollen Beitrag zur Verkehrssicherheit unserer Kinder zu leisten.

GGR Wolfgang Sinhuber verteilte im Rahmen der Aktion kleine Geschenke an die Kinder in Kindergarten und Volksschule und machte sie auf die Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam.

Wir dürfen vorstellen: unsere Community Nurse Marianne Zimm

Wie wir Sie bereits informiert haben, ist es der Marktgemeinde Echsenbach gelungen, gemeinsam mit 12 anderen Waldviertler Gemeinden am österreichweiten Projekt „Community Nurses" teilzunehmen. Der Begriff ist die internationale Fachbezeichnung für ein spezielles Berufsbild. 12 diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen stehen, finanziert von der „Europäischen Union – Next.Generation", kostenlos in den Projektgemeinden für Fragen der Gesundheitsförderung und Pflege zur Verfügung.

Was ist eine Community Nurse?

Eine Community Nurse ist eine diplomierte Pflegefachkraft, die Beratung zu Gesundheitsförderung und Pflege bietet. Sie steht für Fragen rund ums Älterwerden wie z.B. Gesundheit im Alter, Pflege, Unterstützungsmöglichkeiten für ein barrierefreies Leben zu Hause oder diverse Sozialleistungen zur Verfügung.

Sie bietet Informationsgespräche, Unterstützung oder Schulung bei Fragen, wie zum Beispiel:

- *Wie kann ich möglichst lange gesund und selbstständig bleiben?*
- *Wie kann ich mein Zuhause „altersfit" machen?*
- *Was tun, wenn ich oder meine Angehörigen Unterstützung benötigen?*
- *Was ist Pflegegeld und wie stelle ich den Antrag?*
- *Wo oder wie bekommen pflegende Angehörige Hilfe?*

Seit Anfang September steht unserer Gemeinde mit Frau Marianne Zimm eine erfahrene Pflegekraft zur Verfügung, die ihr Wissen in dieses Projekt einbringen möchte und in Kooperation mit den Hausärzten, Pflegediensten und anderen relevanten Gesundheitsanbietern für Ihre Anliegen zur Verfügung steht. Ihr Angebot richtet sich im Rahmen dieses Projektes vorrangig an die Zielgruppe 65plus und deren Angehörige, jedoch wird sie für alle, egal ob „jung oder jung geblieben" zur Verfügung stehen.

Kostenlose Beratung!!! Zuhause, telefonisch oder im Gemeindeamt

Ihr Angebot können Sie auf drei Arten nützen:

- **Frau Zimm kommt direkt und bequem für ein Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause**
- **oder Sie kommen in die Sprechstunde ins Gemeindeamt – jeden Mittwoch von 08.00 bis 10.00 Uhr.**
- **Telefonische Informationen oder Terminvereinbarungen sind unter der Telefonnummer 0664 928 79 04 oder per E-Mail an marianne.zimm@cnwv.at möglich.**

Frau Zimm wird in den Gemeinden Allentsteig, Echsenbach und Schwarzenau ihrer Aufgabe als Community Nurse nachkommen und für Sie da sein.

Nutzen Sie dieses Angebot und führen Sie ein Gespräch mit „unserer Nurse" Marianne!

Unter dem Motto „Nah für dich! Da für Dich!"

COMMUNITY NURSING

DGKP
Marianne Zimm, BSc
0664 928 79 04
marianne.zimm@cnwv.at

Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

„Sommer-Spaß in Echsenbach“ 2022

Am Samstag, den 3. September 2022 fand der krönende Abschluss für „Sommer-Spaß in Echsenbach“ statt. Alle rund 100 Kinder, die am heurigen Ferienspiel teilgenommen hatten, waren dazu eingeladen und verbrachten einen lustigen Nachmittag am Festgelände. Eine Bastelstation, Kinderschminken und eine Hüpfburg sorgten für Spaß und Unterhaltung.

Ein besonderes Highlight stellte der Auftritt von Sandra, dem sprechenden Schlagzeug, dar. Bei dieser Mitmachshow begaben sich die Kinder mit Profischlagzeuger Franz Löchinger und seinem sprechenden Schlagzeug Sandra auf eine fantastische Reise um die Welt und gemeinsam wurde musiziert, getanzt und gerätselt.

Auch heuer kann das Sommer-Spaß-Team wieder auf sieben tolle Nachmittage zurückblicken: Gleich am ersten Ferienwochenende wurde am Sportplatz beim SC Hartl Haus gekickt und gespielt, alles drehte sich ums runde Leder. Danach lud die Raiffeisenbank Echsenbach zu einem spannenden Nachmittag mit einer Vorführung der NÖ Rettungshundebrigade. Der UTC Echsenbach veranstaltete eine Tennis-Olympiade mit vielen abwechslungsreichen Stationen. Bei der Freiwilligen Feuerwehr Echsenbach wurde so mancher Kindertraum wahr, denn neben viel Action rund ums Feuerwehrhaus stand eine Fahrt mit einem echten Feuerwehrauto auf dem Programm. Die Gemeindebücherei lud zum Mitmachtheater „Der Wassertroll und der blaue Diamant“ ein und bei der Musikkapelle Echsenbach hieß es „So klingen Ferien! Spiel und Spaß rund um die Musik“. Abschließend verzauberte Zauberer Dieter die anwesenden Kinder beim Sommer-Spaß-Nachmittag des ÖKB.

Das Team der Arbeitsgruppe Bildung und Gesundheit sowie die teilnehmenden Vereine haben auch 2022 wieder ein tolles Programm für die Kinder auf die Beine gestellt und so für viel Spaß und Abwechslung in den Sommerferien gesorgt. Besonders erfreulich ist, dass auch dieses Jahr das Ferienspiel wieder mit dem Gütesiegel von Feriensport Austria ausgezeichnet wurde.

Auch Bürgermeister Josef Baireder freut sich über den tollen Erfolg des Ferienspiels: „Ich möchte mich bei allen mitwirkenden Personen, Vereinen und Organisationen für die gute Zusammenarbeit und das Engagement bei jeder dieser Veranstaltungen bedanken! Auch allen Kindern und Eltern danke ich für ihr zahlreiches Kommen und Mitmachen. Und ich hoffe sehr, dass wir euch auch im nächsten Jahr wieder bei „Sommer-Spaß in Echsenbach“ begrüßen dürfen!“

Die **Mutter-Eltern-Beratung** findet ab Oktober 2022 erst **um 13.00 Uhr** im Sitzungssaal im Gemeindeamt Echsenbach statt!

Die nächsten Termine sind: Donnerstag, 6.10., 3.11. und 1.12.2022

Was war los in unserer Gemeinde?

10. Sonnwendfeier in Gerweis

Am Samstag, den 25. Juni 2022 lud die Dorfgemeinschaft Gerweis zur 10. Sonnwendfeier. Vereinsobmann Walter Zulus und sein Team leisteten perfekte Vorarbeit, um die Gäste in bewährter Manier mit Kesselwurst, Aufstrichbroten sowie Kaffee und Kuchen zu verwöhnen. Auch für die jungen Gäste war mit einem Kinderprogramm für Unterhaltung gesorgt und so genossen Groß und Klein einen entspannten Sommerabend vor dem stimmungsvollen Sonnwendfeuer.

32. Kirtag in Großkainraths

Am Sonntag, den 3. Juli 2022 fand der traditionelle Kirtag im Gasthaus Mayrhofer in Großkainraths statt. Gastwirtin Christine Mayrhofer und ihr Team konnten sich bei herrlichem Wetter über zahlreiche Gäste freuen, welche mit köstlichen Schmankerln wie Spanferkel verwöhnt wurden. Für die musikalische Umrahmung sorgten wiederum die „Marün Bluzza'n".

Blutspendeaktion 2022

Am 21. Juli 2022 folgten insgesamt 120 freiwillige Spender dem Aufruf der Rot Kreuz Bezirksstelle Allentsteig und spendeten in der Volksschule Echsenbach ihr Blut.

Erfreulicherweise konnten in Echsenbach sechs Erstspender begrüßt werden und es wurde auch an zahlreiche Mehrfach-Spender Dank und Anerkennung für ihre regelmäßige Blutspende ausgesprochen.

Tag der offenen Stalltür bei Familie Kaltenböck

Am 10. Juli 2022 fand der Tag der offenen Stalltür bei Familie Kaltenböck in Kleinpoppen statt. Mehr als 2.500 Besucher besichtigten den Rindermaststall mit besonders tierfreundlicher Haltungsform sowie neuester Fütterungs- und Einstreutechnik.

Neben den Stallführungen gab es von den Betriebsinhabern Informationen rund um den Betrieb, die Rindermast sowie die moderne Ausstattung des Stalls.

Mit regionalen Schmankerln vom Gasthof Klang und der Fleischerei Klang war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Die Echsenbacher Kirtagsmusi sorgte für stimmungsvolle Unterhaltung.

Die Ausschank übernahmen die Freiwilligen Feuerwehren Echsenbach und Kleinschönau, denen der Reinerlös zu Gute kam.

Sautrogrennen der Landjugend

Am Sonntag, den 7. August 2022 fand in der Freizeitanlage das legendäre Sautrogrennen der Landjugend statt. Insgesamt 6 Teams stürzten sich wagemutig in den Holztrog und paddelten um die Wette.

Am Ende konnte die Landjugend Echsenbach den ersten Platz einfahren, gefolgt vom SC Hartl Haus und den Bushido Kätzchen. Dahinter reihten sich die Bushido Prinzessinnen, die KJ Echsenbach und die FF Jaudling.

3. Platz für Geri Grahofer bei riz up GENIUS Award

Von der riz up, der Gründeragentur des Landes Niederösterreich, wurden auch heuer wieder die riz up GENIUS Ideen- und Gründerpreise in vier verschiedenen Kategorien vergeben. In der Kategorie „regional genial" belegte Ing. Gerald Grahofer aus Echsenbach mit seinem „Rolling Gym" den tollen 3. Platz.

Das „Rolling Gym" ist ein vollausgestatteter Anhänger, der beim Training keine Wünsche offenlässt und mit hochqualitativem Krafttrainingsequipment ausgestattet ist.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Idee und Auszeichnung!

Kirtag und Nachkirtag 2022

Am Sonntag, den 31. Juli fand der traditionelle Jakobikirtag statt. Pfarrer Richard zelebrierte die Festmesse zu Ehren des Apostels Jakobus „der Ältere“, welchem unsere Pfarrkirche geweiht ist. Der Gottesdienst wurde vom Kirchenchor gesanglich umrahmt.

Im Anschluss daran spielte die Musikkapelle Echsenbach zum Frühschoppen am Marktplatz auf.

Am Montag, den 1. August fand dann der weit über die Gemeindegrenzen bekannte Nachkirtag statt. Viele Besucher aus nah und fern kamen nach Echsenbach, um bei herrlichem Sommerwetter einige gemütliche Stunden zu verbringen. Die Echsenbacher Kirtagsmusi und die Marün Bluza'n sorgten für die musikalische Stimmung. Gastwirt Josef Klang und sein Team sorgten an beiden Tagen für Speis und Trank für die Gäste. Für die jüngsten Besucher gab es eine Hüpfburg zum Austoben.

Grätzelturnier des SC Hartl Haus

Nach über einem Jahrzehnt fand am Samstag, den 27. August 2022 in Echsenbach endlich wieder das legendäre „Grätzelturnier“ statt.

Acht Teams stellten sich der Herausforderung und kämpften um den Sieg. Am Ende konnte sich die Mannschaft „Am Aufeld“ durchsetzen, Platz 2 ging an das Team „Feldgasse“ vor den Kickern aus der „Nordhangstraße“.

Pfarrheuriger

Der diesjährige Pfarrheurige fand am 13. und 14. August statt. Für das leibliche Wohl der Gäste war an beiden Tagen bestens gesorgt. Kulinarische Highlights am Sonntag waren ein Grillstand von Manfred Böltner und Palatschinken von Pfarrer Richard.

Die Familienmesse am Sonntag rundete das Programm des Pfarrheurigen perfekt ab.

14. Waldviertler Dorfspiele

Am 20. und 21. August fanden die 14. Waldviertler Dorfspiele in Göpfritz an der Wild statt. Die Marktgemeinde Echsenbach war bei insgesamt 15 Bewerben vertreten und konnte am Ende den tollen 5. Platz erreichen.

Gewonnen hat die Dorfspiele der diesjährige Gastgeber Göpfritz an der Wild, vor Großglobnitz (für Zwettl) und Grafenschlag.

„Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Teilnehmern für ihren Einsatz bedanken und auch bei den anwesenden Fans, die unsere Teams vor Ort angefeuert und unterstützt haben", freute sich auch Dorfspiel-Verantwortlicher Vbgm. Christian Kletzl über das tolle Ergebnis.

Als kleines Dankeschön für die erfolgreiche Teilnahme fand auch dieses Mal ein gemeinsames „Abschlussfest" der Dorfspiele statt, zu dem alle Mitwirkenden eingeladen waren und einen gemütlichen Abend verbracht haben.

Übrigens:
Das nächste Mal finden die Dorfspiele im Jahr 2024 in Großglobnitz statt!

Start in vier Jahre „Aktive Phase" in der NÖ Dorferneuerung

Unsere Marktgemeinde ist mit 1. Juli 2022 in vier Jahre „Aktive Phase" in der NÖ Dorferneuerung gestartet und kann in dieser Zeit mit Unterstützung des Landes Niederösterreich und gemeinsam mit den Bürgern Projekte für unsere Orte planen und umsetzen.

Die Mitwirkung durch die Bürger ist ganz wesentlich, um unsere Marktgemeinde ihren Bedürfnissen entsprechend weiterzuentwickeln. Ihre Ideen für alle Orte der Marktgemeinde sind deshalb gefragt! Bis Ende des Jahres wird ein Leitbild für die Dorferneuerungs-Phase erstellt werden. Darin werden thematische Schwerpunkte, Ziele und Projektvorhaben/ Projektideen für unsere Marktgemeinde festgeschrieben als Leitfaden für die nachfolgende Umsetzungsphase. Bis zum Ende der „Aktiven Phase" im Juni 2026 können dann Projekte bei der NÖ Dorferneuerung zur Förderung eingereicht werden.

Im März 2022 fand zur Vorbereitung des Einstieges in die Aktion „NÖ Dorferneuerung" bereits ein erstes Dorfgespräch statt. Die nächste Gelegenheit zum Mitreden in größerer Runde bietet der **Dorferneuerungsabend am Mittwoch, den 19. Oktober 2022 um 19 Uhr im Gasthof Klang**.
Dabei werden die Ergebnisse der Befragung vorgestellt und es wird gemeinsam festgelegt, welche Projektideen zur gemeinsamen Umsetzung angepackt werden sollen. Sie sind herzlich eingeladen, dabei zu sein!

niederösterreichische DORF & STADT erneuerung

HIER INVESTIERT NIEDERÖSTERREICH.
Ein Projekt der NÖ Dorf- und Stadterneuerung.

noe regional
Die Kraft der Gemeinsamkeit

Wandertag des Sparvereins Gerweis

Traditionsgemäß fand auch heuer wieder am letzten Sonntag in den Schulferien (4.9.2022) der Wandertag des Sparvereins Gerweis statt.

Rund 260 Starter begaben sich auf die rund 8 km lange Wanderstrecke. An der Labstelle und beim Gemeinschaftshaus in Gerweis wurden die Teilnehmer von Sparvereins-Obmann Gerhard Straßer und seinem Team mit Kesselwurst, Schnitzel und Mehlspeisen kulinarisch verwöhnt.

Dirndlgwandfrühschoppen der Musikkapelle Echsenbach

Am 11. September lud die Musikkapelle Echsenbach wieder zum Dirndlgwandfrühschoppen ein. Obwohl es das Wetter nicht allzu gut meinte, folgten viele Gäste der Einladung und verbrachten gemeinsam einen gemütlichen Vormittag in Dirndl und Tracht.

Zuerst wurde in der Pfarrkirche das Erntedankfest gefeiert. Der Gottesdienst wurde vom Kirchenchor und von der Musikkapelle Echsenbach musikalisch umrahmt. Beim Frühschoppen sorgte „Die Junge Waldviertler Böhmische“ für stimmungsvolle Musik im Festzelt. Das leibliche Wohl kam natürlich auch nicht zu kurz, denn die Musiker verwöhnten ihre Gäste mit kulinarischen Schmankerln.

60. Geburtstag von Christine Mayrhofer

Mitte September feierte Gastwirtin Christine Mayrhofer gemeinsam mit Familie und Freunden ihren 60. Geburtstag und verabschiedete sich damit nach über 30 Jahren als Gastwirtin in Großkainraths offiziell in die Pension.

Damit der „Pensionsschock“ nicht allzu heftig wird, hat das Gasthaus bis auf Weiteres jeden Freitag geöffnet. Auch kann der Stadl für private Feiern gemietet werden. Infos hierzu erhalten Sie direkt im Gasthaus Mayrhofer.

„Ich möchte mich bei meinen Gästen ganz herzlich für die jahrelange Treue bedanken“, so Christine Mayrhofer zum Abschied.

Unsere e5 „Top Ten“ Energiespar-Tipps

Stromsparen im eigenen Haushalt

Die nachhaltigste Energie ist bekanntlich die, die erst gar nicht verbraucht wird. Deshalb hat die Energie- und Umweltagentur NÖ die besten Tipps, wie und wo man im Haushalt sehr effektiv Kosten sparen kann, zusammengestellt:

1. Warmwasser
Duschen statt Baden spart viel Warmwasser. Wassersparende Armaturen verwenden und die Temperatur des Speichers auf 50 °C begrenzen.

2. Wäsche waschen
Temperatur runter: Ein Waschvorgang mit 30 °C genügt meist für eine effektive Reinigung. Spar-/ECO-Programm verwenden und nur bei voller Ladung waschen.

3. Wäsche trocknen
Wäscheleine statt Trockner und das am Besten im Freien. Wäsche in der Waschmaschine mit höchster Tourenzahl vorschleudern, um möglichst wenig Restfeuchte zu erreichen.

4. Geschirr spülen
Energiesparprogramm oder niedrige Temperaturen verwenden. Geschirrspüler erst einschalten, wenn er voll beladen ist. Geschirr vor dem Beladen nur kalt und nicht mit Warmwasser abspülen.

5. Kochen & Backen
Kochen: Immer einen Deckel verwenden. Herdplatte entsprechend der Topfgröße wählen. Früher abschalten und Restwärme nutzen. Wasser- bzw. Eierkocher sind sparsamer als ein Wassertopf am Herd.

Backen: Heißluftfunktion nutzen, da damit gegenüber der Oberhitze die Temperatur um 20 °C gesenkt werden kann. Auf Vorheizen verzichten, früher abschalten und Restwärme nutzen.

6. Beleuchtung
Glühbirnen durch LED-Leuchten ersetzen. Vermeiden Sie Deckenfluter, sie verbrauchen sehr viel Energie, weil sie eine große Fläche indirekt ausleuchten.

7. Heizungspumpen
Alte Heizkreispumpen durch Hocheffizienzpumpen ersetzen. Mit der Heizung auch die Heizungspumpe ausschalten, falls dies nicht automatisch mit dem Abschalten der Heizung passiert.

8. Kühlen & Gefrieren
Auf beste Effizienzklasse achten bei Neuanschaffung von Kühl- und Gefriergeräten. Temperatur prüfen: Für Kühlgeräte werden +6 °C und bei Gefriergeräten -18 °C empfohlen.

9. Klimageräte
Halten Sie bei Hitze die Fenster während des Tages geschlossen. Lüften Sie erst in den kühleren Nachtstunden. Außen liegender Sonnenschutz ist effektiver als innen liegender. Auch Laubbäume vor dem Fenster sind sehr effektiv, im Winter verlieren sie ihre Blätter und lassen Wintersonne ins Haus. Stellen Sie Klimageräte nicht zu kalt ein.

10. Stille Stromfresser
Stopp dem Stand-by: Mit schaltbaren Steckerleisten können Sie unbenutzte Geräte ganz vom Stromnetz trennen. Verzichten Sie auf übermäßige Weihnachtsbeleuchtung - selbst mit energiesparenden LED-Lampen können hohe Kosten entstehen. Der Computer verbraucht auch im Stromsparmodus Energie, ganz ausschalten ist besser. Beim Fernsehen haben Kontrast und Helligkeit Einfluss auf den Energieverbrauch. Diese Werte sind oft zu hoch eingestellt.

e5-Gemeinde Ech5enbach

Vier „e“ für die Marktgemeinde Echsenbach

Am 16. September fand der Energie- & Umwelt-Gemeindetag in Grafenegg statt.

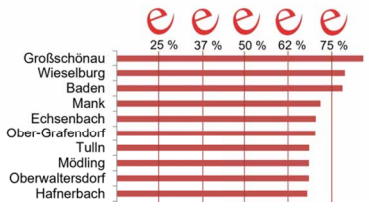
In diesem Rahmen wurden zwölf e5-Gemeinden für ihre vorbildliche Energiepolitik ausgezeichnet. Dazu zählt auch unsere Marktgemeinde. Nach einer Auditierung im Frühjahr 2022 konnten wir vier von fünf möglichen „e“ erreichen.

Bgm. Josef Baireder und einige Mitglieder des e5-Energieteams Echsenbach konnten von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur Niederösterreich, die verdienten „e“ entgegennehmen.

Alle e5-Gemeinden unterziehen sich regelmäßig einer externen Auditierung sowie Bewertung durch eine unabhängige Kommission. So wie Hotels mit Sternen ausgezeichnet werden, bekommen erfolgreiche e5-Gemeinden - je nach Umsetzungsgrad der möglichen Energieeffizienzmaßnahmen - ein bis fünf „e“ verliehen.

Bei der diesjährigen Evaluierung konnten wir einen Umsetzungsgrad von 70,1 % erreichen.

Insgesamt nehmen derzeit 65 Gemeinden am e5-Programm in Niederösterreich teil. Mit unserem Ergebnis liegen wir niederösterreichweit auf Platz 5.



Die Zertifizierung hat das Ziel, Aktivitäten der e5-Gemeinde unabhängig zu bewerten. So entwickeln sich e5-Gemeinden ständig weiter – hin zu mehr Lebensqualität, geringerem Energieverbrauch und mehr Klimaschutz.

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf: „Unser Land und unsere Gemeinden zeigen, wie Klimaschutz funktioniert: Durch konkrete Taten, wie sie etwa die Gemeinde Echsenbach vorlebt und wie wir in Niederösterreich die blau-gelbe Energiewende gemeinsam vorantreiben.“

Unsere Gemeinde wurde als „Raus aus Öl & Gas-Pioniergemeinde“ ausgezeichnet

Niederösterreich hat als erste Region Europas die Klimaziele des Landes auf die Gemeindeebene heruntergebrochen. Bis 2030 soll die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen massiv reduziert werden: So soll etwa der Bestand an Öl-Heizungen im gesamten Gemeindegebiet um 70 % reduziert werden. Besonders viele Öl- und Gasheizungen wurden 2021 in der Gemeinde Echsenbach auf Heizungen mit erneuerbarer Energie umgestellt.

Dafür wurde unsere Gemeinde von LH-Stv. Stephan Pernkopf als Pioniergemeinde ausgezeichnet.

Wollen auch Sie raus aus dem Öl und Gas? Dann lassen Sie sich die großzügigen Förderungen von Bund und Land nicht entgehen. Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt.

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und eNu-Geschäftsführer Herbert Greisberger gratulieren EB Jürgen Höchtl, Gerhard Königsegger, Sonja Höchtl, Bgm. Josef Baireder und gfGR Wolfgang Sinhuber zur Auszeichnung als Pioniergemeinde im Klimaziel Öl & Gas!

Infos zur Gründung der Erneuerbaren Energiegemeinschaft (EEG) ASTEG

Im ASTEG Vorstand wurde am 6. September 2022 das Konzept der EEG ASTEG, welches von der EZN (Energie Zukunft NÖ) auf Basis der unverbindlich registrierten Teilnehmer erstellt wurde, diskutiert und der Start der Energiegemeinschaft ASTEG beschlossen. Als Rechtsform der EEG ASTEG wurde die Vereinsvariante gewählt.

Die ca. 140 vorregistrierten Teilnehmer der Gemeinschaft verteilen sich auf die Umspannwerke Waidhofen/Thaya, Zwettl und Japons. Das bedeutet, dass auf Grund der gesetzlichen Vorgaben drei regionale Energiegemeinschaften (jeweils für die Teilnehmer eines Umspannwerk-Bereiches) erforderlich sind.

Es wurden daher drei Vereine gegründet, welche nach außen unter der Dachmarke „Erneuerbare Energiegemeinschaft ASTEG“ auftreten. Die Vereinsgründungen wurden bereits durchgeführt und am 21. September 2022 von der BH Zwettl genehmigt, somit können kurzfristig die weiteren Schritte zur Umsetzung der EEG ASTEG durchgeführt werden.

Die registrierten Interessenten erhalten daher in den nächsten Tagen eine Mitgliedervereinbarung, um formal dem Verein beizutreten. Zusätzlich erhalten die Mitglieder auch eine Bezugsvereinbarung (falls Bezug von Strom aus der EEG gewünscht ist) bzw. eine Einspeisevereinbarung (falls Überschusseinspeisung in die EEG gewünscht ist).

Sobald alle Mitglieder ihre Vereinbarungen unterschrieben haben, erfolgt durch die EZN die Anmeldung der EEG ASTEG als Marktpartner der österreichischen Energiewirtschaft (Antrag der Anmeldung bei Netz-NÖ, Rahmenverträge mit der EDA GmbH sowie Anmeldung der EEG über definierte Marktprozesse).

Wenn bis Anfang November alle unterschriebenen Vereinbarungen vorliegen, wird die EZN die technische Implementierung der EEG ASTEG durchführen und die EEG ASTEG kann zum Jahreswechsel in Betrieb gehen.

Leitfaden zur Errichtung einer Photovoltaikanlage

Habe ich eine geeignete Fläche für eine PV-Anlage?
Für eine PV-Anlage eignen sich am besten Dachflächen, welche nach Süden oder auch nach Osten bzw. Westen ausgerichtet und nicht beschattet sind. Je 1 KW Leistung benötigt man eine Fläche von ca. 4-5 m^2.

Welcher Ertrag ist zu erwarten?
Pro KW installierter Leistung kann grob mit einem Jahresertrag von 1.000 kWh gerechnet werden.

Was ist der erste Schritt, falls ich eine PV-Anlage errichten möchte?
Nachdem eine PV-Anlage den Überschuss an Strom in das Netz einspeisen soll, muss beim Netzbetreiber, der Netz-NÖ, ein Ansuchen für den Anschluss einer Erzeugungsanlage (PV-Anlage) mit der entsprechenden Leistung gestellt werden. Dieses Ansuchen wird sehr oft durch das Installationsunternehmen, welches die PV-Anlage errichten soll, durchgeführt, kann aber auch direkt vom Kunden eingebracht werden.

Gibt es Förderungen?
Mit dem Erneuerbaren Ausbau Gesetz (EAG) wurden die Förderungen für PV-Anlagen neu festgelegt. Diese sind in erster Linie von der Größe der Anlage abhängig, wobei kleine Anlagen bis 10 kWP mit € 285 pro kWP gefördert werden. Infos: https://www.umweltgemeinde.at/foerderung-pv-speicher

Um die Förderung zu beanspruchen, muss vor der Errichtung einer Anlage zu bestimmten Terminen (sogenannten Fördercalls) ein Antrag für die Förderung gestellt werden. Voraussetzung für die Fördereinreichung ist jedoch eine Genehmigung vom Netzbetreiber, dass eine PV-Anlage an das Netz angeschaltet werden darf (Netzzugangsvertrag).

Der nächste Einreichzeitpunkt über das Portal der OEM-AG (www.oem-ag.at) ist der 23.10.2022 um 17:00 Uhr.

Genauere Infos finden Sie, wenn Sie den QR-Code scannen.

Volksschule Echsenbach

Das Team der VS Echsenbach

Es freut uns sehr, dass die Volksschule auch in diesem Schuljahr wieder vierklassig geführt werden kann.

Die 1. Klasse wird von VL Martina Smejkal geführt, die 2. Klasse von VOL Karin Holzbrecher, die 3. Klasse von Schulleiterin Astrid Steindl und die 4. Klasse von VL Margit Hipp-Schnabl. VL Nadine Scheichl-Schmid und VOL Roswitha Scharf verstärken das Team der VS. Die Nachmittagsbetreuung wird in bewährter Form von Claudia Sturm übernommen.

Nach einem gelungenen Schulstart freut sich das Lehrerinnenteam auf viele schöne gemeinsame Stunden und Erlebnisse in der Schule.

Die Volksschule ist „H2NOE" Wasserschule

Die Volksschule Echsenbach startete mit dem heurigen Schuljahr als „H2NOE" Wasserschule durch.

Die „H2NOE" Wasserschule ist eine Initiative von „Tut gut!" und dabei werden die Schulen dazu angeleitet, dass während der Unterrichtszeit ausschließlich Leitungswasser getrunken wird. Das Schulmilchangebot der „Waldviertler Bauernmilch" bleibt aber weiterhin bestehen. Leitungswasser ist der perfekte Durstlöscher und bringt viele Vorteile mit sich: Wasser trinken fördert nachweislich die Konzentrationsfähigkeit, steigert das körperliche Wohlbefinden und wirkt sich positiv auf die Leistungsfähigkeit der Kinder aus.

Jedem Kind wird eine eigene Trinkflasche zur Verfügung gestellt, welche regelmäßig in der Schule gereinigt wird. Dies erspart den Kindern auch unnötiges Schleppen. Mit diesem Schritt ist die Schule auf große Akzeptanz bei den Kindern, den Eltern und den Pädagoginnen gestoßen und hofft sehr, damit einen Teil zur effektiven Gesundheitsförderung der Kinder beizutragen.

Administrative Assistenz

Seit September vergangenen Jahres freut sich die Volksschule Echsenbach über eine administrative Unterstützung: Doris Fröhlich aus Echsenbach ist in der ASTEG-Region unterwegs und unterstützt die Volksschulen Echsenbach, Schwarzenau, Allentsteig und Göpfritz/Wild, sowie die Mittelschule in Allentsteig in administrativen und organisatorischen Belangen.

Teilnahme an den 14. Waldviertler Dorfspielen

Am 20. und 21. August fanden die 14. Waldviertler Dorfspiele in Göpfritz an der Wild statt. 18 Kinder aus der Gemeinde, darunter 16 Kinder unserer Schule, nahmen beim Kinder- und Jugendbewerb am 21. August teil. Dabei konnten sie ihre Geschicklichkeit, Kraft, Ausdauer und vor allem ihre soziale Kompetenz unter Beweis stellen und den hervorragenden 1. Platz erzielen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Lehrern der Schule, besonders Turnlehrerin Nadine Scheichl-Schmid, unserer Schulwartin Herta Wurz und allen Eltern, die die Kinder bei den Trainings und beim Bewerb tatkräftig unterstützt haben. ***Wir sind alle sehr stolz auf unsere talentierten Nachwuchssportler!***

Natur im Garten-Gemeinde

Plakettenaktionstag

Während der Sommermonate hatten wir dazu aufgerufen, dass sich Interessenten für die „Natur im Garten"-Plakette im Gemeindeamt melden sollen. Über Initiative unserer „Natur im Garten"-Beauftragten Sandra Zulus konnte Anfang September ein sogenannter „Plakettenaktionstag" durchgeführt werden.

Nachdem sich relativ rasch mehr als fünf interessierte Gartenbesitzer gefunden hatten, stattete Frau Elisabeth Koppensteiner von „Natur im Garten" allen Bewerbern einen Besuch ab und begutachtete die Gärten. Dabei wurde insbesondere auf die Einhaltung der Kernkriterien von „Natur im Garten" (das sind: Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide und Dünger sowie auf Torf) Wert gelegt. Erfreulicherweise wurde allen Bewerbern sogleich die oft langersehnte „Natur im Garten"-Plakette verliehen.

Über einen neuen Plakettenträger dürfen wir uns ganz besonders freuen: auch der UTC Raika Echsenbach erfüllt die Kriterien und darf sich jetzt offiziell mit der „Natur im Garten"-Plakette schmücken.

Als nächsten Schritt bewirbt sich die „Natur im Garten"-Gemeinde Echsenbach nun übrigens um die Auszeichnung als Gemeinde mit den meisten neuen Plaketten für Privatgärten.

Natur im Garten-Vortrag

„Gärten klimafit machen"

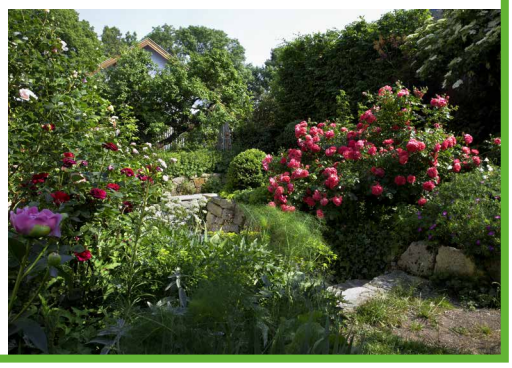
Extreme Trockenheit, langanhaltende Hitze, heftige Starkregen: Unser Klima ändert sich und solche Wetterextreme fordern ein Umdenken in der Gestaltung unserer Gärten. Im Vortrag berichten wir über einfache und intelligente Wege zur Anpassung unserer Gärten, an den Klimawandel. Besonders wichtig sind Bepflanzungen für mehr Verdunstung, Zurückhaltung von Wasser im Garten sowie Schließung und Nutzung von Kreisläufen. Außerdem erfahren Sie Wissenswertes über das Mikroklima im Garten und wie Sie es positiv beeinflussen können.

NATUR im GARTEN

Am Montag, den 24. Oktober 2022
um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal im Gemeindeamt Echsenbach
Kirchenberg 6, 3903 Echsenbach

Der Eintritt ist frei!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Region „Herz des Wald4tels“

Veranstaltungskalender

Allentsteig

OKTOBER

8 SG Allentsteig/Göpfritz - Langschlag
16.00 Uhr, Sportplatz Allentsteig

8 Herbstkonzert der Stadtkapelle Allentsteig
20.00 Uhr, Turnsaal der Landessonderschule Allentsteig

16 Blutspenden
9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr, Rot Kreuz Haus

17 Jahrmarkt

21 65 Jahre Garnison Allentsteig mit Angelobung
Hauptplatz

23 SG Allentsteig/Göpfritz - Groß Dietmanns
15.00 Uhr, Sportplatz Allentsteig

26 ÖKB-Familienwandertag
Gärtnerei Hackl

29 Schlossführung
14.00 Uhr, Schloss Allentsteig

NOVEMBER

6 SG Allentsteig/Göpfritz - Arbesbach
14.30 Uhr, Sportplatz Allentsteig

19 Zankerlschnapsen der Wasserrettung
17.00 Uhr, ÖWR-Zentrale

DEZEMBER

6 Nikolaus am Hauptplatz
18.00 Uhr, Hauptplatz

10 Adventkonzert der Musikschule
14.00 Uhr, Mehrzwecksaal Schule Allentsteig

Schwarzenau

OKTOBER

8 Jahrmarkt

21 Polnischer Abend mit Foto-Präsentation von Anna Saini und polnischem Essen, „Europa in Schwarzenau“
18.30 Uhr, Kaminstube

NOVEMBER

12 Kabarett Flo & Wisch mit dem Programm „Lockvögel“
20.00 Uhr, Musikerheim Großhaselbach

19 / 20 Adventmarkt
Schloss Schwarzenau

26 Pfarrkaffee mit Punschstand
Pfarrgemeinde Schwarzenau

DEZEMBER

18 Blutspenden
8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr, Volksschule Schwarzenau

Göpfritz an der Wild

OKTOBER

5 Vortrag mit Buchpräsentation „Meine Gesundheit ist mir wichtig“ (Buchautor Franz Friess)
19.00 Uhr, Festsaal im Gemeindeamt

NOVEMBER

14 Schmerzvortrag von Community Nurse Katharina Schnabl
18.00 Uhr, Festsaal im Gemeindeamt

DEZEMBER

8 Modellbahnhof Göpfritz/Wild
13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

REGION
HERZ DES
WALD4TELS

Am 19. November 2022 findet im Rahmen des Adventmarktes auf Schloss Schwarzenau die offizielle Präsentation des neuen Regionsauftrittes als „Herz des Wald4tels“ statt.

ASTEG ist das „Herz des Wald4tels“

Präsentation am 19. November beim Advent im Schloss Schwarzenau

Unsere Gemeinden Allentsteig, Schwarzenau, Echsenbach, Göpfritz an der Wild und Pölla sowie der Truppenübungsplatz Allentsteig (TÜPL) liegen nicht nur inmitten des Waldviertels, jetzt heißen sie auch so: „Herz des Wald4tels“.

Ursprünglich hieß die 2006 gegründete Kleinregion „ASTEG“. Im Rahmen des LEADER-Projektes „Rad-Genuss-Region ASTEG“ wurde die Namensänderung vollzogen. Der neue Regionsname ist in erster Linie durch die Lage im Herzen des Waldviertels inspiriert. Er spiegelt aber auch wider, dass sich die Kleinregions-Vertreter mit viel Herzblut vielfältigen gemeinsamen Projekten widmen.

Neben neuen Broschüren und einem neuen Online-Auftritt sind weitere zahlreiche Werbemaßnahmen geplant, die die fünf Gemeinden und den TÜPL als Rad-Genuss-Region touristisch positionieren.

Zur Präsentation des neuen gemeinsamen Weges lädt Sie die Region herzlich ein: **am 19. November 2022 im Rahmen des Advents im Schloss Schwarzenau.**

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Mittelschule Vitis

Sommerschule

Die Mittelschule Vitis war auch heuer wieder in den letzten beiden Ferienwochen Standort der Sommerschule. Insgesamt wurden 7 Schüler aus der Mittelschulen Vitis betreut.

Den Unterricht leitete Gabriela Puhr gemeinsam mit Julia Lenz, einer Studentin der KPH Krems. Zusätzliche Unterstützung leistete Tanja Müllner, Schülerin des Gymnasiums Zwettl, als sogenannter „Buddy“.

Unsere neuen Mittelschüler

Wir freuen uns, in diesem Schuljahr 14 Schüler in der 1. Klasse der Mittelschule Vitis begrüßen zu dürfen und wünschen ihnen ein erfolgreiches Schuljahr!

Reden wir über die Jagd

Sehr geehrte Gemeindebürger!

In der Juliausgabe haben wir aus einer Veröffentlichung des N.Ö.Jagdverbandes über die Wirtschaftsleistung der Jagd berichtet. Aus dieser Veröffentlichung stellen wir heute die Frage:

„Wem nützt die Jagd?“

- Jedem Einzelnen, da durch die Jagd Wildkrankheiten und -seuchen, die auf Menschen oder Haustiere übertragbar sind, in Zaum gehalten werden (z.B. Tollwut).
- Dem Grundeigentümer, weil der Wildbestand durch die jagdliche Entnahme reguliert wird und Schäden an land- und forstwirtschaftlichen Kulturen verringert werden.
- Den Wildtieren selbst, da durch die Bejagung ein Interesse an der jeweiligen Wildart entsteht und Lebensräume erhalten werden.
- Durch die Profiteure der Kulturlandschaft (Krähen, Marder, Füchse, Wildschweine usw.) verringert sich die Vielfalt vor allem bei nicht jagdlichen Tieren (z.B. Singvögel).
- Allen Verkehrsteilnehmern, die nicht in eine Kollision mit einem Wildtier verwickelt werden wollen – Jäger setzen erfolgreiche Maßnahmen zur Reduktion von Verkehrsfallwild.
- Allen Teilnehmern und Besuchern von jagdkulturellen Events – die Jagd ist ein überliefertes Kulturgut und eine Lebensform.

Schule und Jagd
Die Juniausgabe des Kindermagazins „Wilde Kids“, die sich in erster Linie mit den Jagdhunden befasste, haben wir noch vor den Ferien an die Schüler der Volksschule verteilt.

Wildverbissmittel
Das gratis Verbissmittel wurde in letzter Zeit von den Grundeigentümern der KG Echsenbach nicht sehr stark angenommen. Sollte es Interessenten geben, sind wir gerne bereit das Mittel zur Verfügung zu stellen – bitte um Anruf bei Herrn Dkfm. Hartl unter der Nummer 0664/4453544

Herbstzeit ist Wildbretzeit
Wildfleisch kommt direkt aus der Natur und ist ein wertvolles Lebensmittel – nährstoffreich, kalorienarm, fettarm und gesund.

Wir hoffen, Ihnen wieder nützliche Informationen gegeben zu haben und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Ihre Jagdgesellschaft
Echsenbach I
Dkfm. Walther Hartl
Jagdleiter

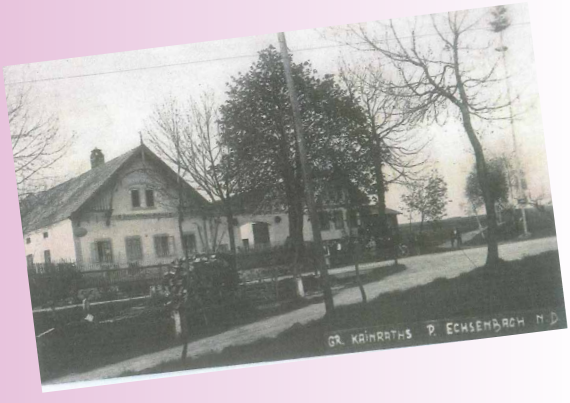
Aus unserer Topothek

Ansichtskarte aus Großkainraths, Gasthaus Mayrhofer

Foto: Fam. Litschauer

https://echsenbach.topothek.at

topothek®
Unsere Erinnerung



Schnaps-Glas-Museum Echsenbach

Bestens gelungen ist die geplante Erweiterung unseres Museums mit der Präsentation der „Sammlung De Zwaan". Frau De Zwaan, eine Sammlerin aus Wien, hatte im vergangenen Oktober ihre gesamte Sammlung von fast 1.800 Schnapsgläsern und zwei wunderschöne Vitrinen unserem Museum geschenkt. Sie bezeichnete ihre Sammlung als Glasformensammlung, was so viel bedeutet, dass alle Exponate eine eigene Form oder Farbe haben und dies bei fast 1.800 Stück.

Präsentiert wird die neue Sammlung im zweiten Raum des Erdgeschosses in neuen Vitrinen, gefertigt und montiert von der Firma Hartl Haus, und in einer original Jugendstilvitrine und einer original Biedermeiervitrine. „Alleine die Vitrinen zu bewundern, wäre ein Besuch wert", so die Aussage mancher Besucher. Aber es gibt einige Besonderheiten zu bestaunen, wie die Urangläser, die Gläser mit Metall- und Goldring, sehr aufwendig gefertigte Werbegläser oder ein Glas aus der Puppenküche von Kaiserin Sissi und viele weitere besondere Exponate.

Frau De Zwaan überzeugte sich bei ihrem Museumsbesuch im Sommer selbst davon, dass ihr Geschenk in unserem Museum so toll präsentiert wird. Mit ihrer Tochter besuchte sie das Schnaps-Glas-Museum und wurde von unseren Mitarbeitern herzlich begrüßt. Es war ein netter Gedankenaustausch zum Thema Schnaps-Glas-Sammlung und unserem Museum.

Ich möchte an dieser Stelle auch erwähnen, dass trotz der Corona-Problematik in diesem Jahr wieder viele Einzelbesucher zu uns gekommen sind. Leider ist der Ausflugstourismus noch nicht so stark wie in den vergangenen Jahren.

Zum Abschluss ersuche ich Sie wiederum um Ihren Mitgliedsbeitrag von € 8,00 und/oder Spende für den Tourismusverein und um Ihre Mithilfe beim Museumsbetrieb. Die Mitarbeit ist keine anstrengende Tätigkeit. Sich freiwillig in den Dienst der Sache stellen, erfordert lediglich die Bereitschaft ein paar Mal im Monat, je nach persönlicher Einteilung, einen halben oder ganzen Tag bereit zu sein (von 9.00 bis 11.00 und/oder von 13.00 bis 16.00 Uhr). Das Schöne dabei ist mit Gästen in Kontakt zu kommen, zu plaudern und seinen eigenen Wissensbereich erweitern zu können. Ich würde mich sehr über Ihre/Deine Mithilfe freuen und hoffe auf eine positive Antwort betreffend Mitarbeit.

Abschließend möchte ich mich bei allen freiwilligen Museumsmitarbeitern, bei der Gemeindevertretung und unserem Bürgermeister sowie den Gemeindebediensteten für die finanzielle Unterstützung und Mithilfe bedanken.

Auf eine weiterhin gute Museumssaison freut sich das gesamte Museumsteam.

Obmann
Mag. Johann Lehr

Tipp:
Das Schnaps-Glas-Museum hat vor der Winterpause noch bis 30. November geöffnet - nutzen Sie die Gelegenheit und besichtigen Sie die neue Sammlung!

Ausnahme: am 1. und 2.11. ist geschlossen!

Anneliese Straßer, Maria Holzmann, Annemarie Lehr, Museumsobmann Mag. Johann Lehr sowie Edmund Schrenk konnten Frau De Zwaan und ihre Tochter im Schnaps-Glas-Museum begrüßen.

Musikkapelle Echsenbach

RISS IN!
MUSIKKAPELLE ECHSENBACH

Über die Sommermonate war auch die Musikkapelle Echsenbach fleißig im Einsatz:

Marschmusikbewertung in Hirschbach
Am 25. Juni 2022 waren wir zu Gast in Hirschbach und nahmen an der Marschmusikbewertung der BAG Gmünd teil. Dort durften wir die Kürfigur „Herz" zu unserem Besten geben.

MID Europe Schladming
Ein Teil unserer Musikkapelle war von 14. bis 16. Juli 2022 beim internationalen Blasmusikfestival „Mid Europe" in Schladming. Wir feierten mit den musikalischen Klängen aus aller Welt, erklommen die naheliegenden Berge, genossen die Aussicht und hatten viel Spaß.

Kirtags-Platzkonzert in Echsenbach
Traditionell spielten wir am 31. Juli 2022 im Anschluss an die Festmesse zum Frühschoppen am Marktplatz auf. In diesem Rahmen wurde an Gastwirt Josef Klang, für seine großzügige Unterstützung seit vielen Jahrzehnten, die Fördernadel in Gold verliehen.

Musikerkirtag in Schwadorf
Am 7. August 2022, spielten wir anlässlich des Musikerkirtags in der Gemeinde Schwadorf auf. Schon früh ging es mit dem Bus und einigen musikbegeisterten Freunden Richtung Schwechat. Beim Frühschoppen gab es unglaubliche 4,5 Stunden lang beste Stimmung, Musik und gute Laune.

Sommer-Spaß bei der Musikkapelle
Weiter ging es mit dem Sommer-Spaß, welcher am 12. August bei der Musikkapelle Halt machte. Unter dem Motto „So klingen Ferien! Spiel und Spaß rund um die Musik" konnten die Kinder bei den unterschiedlichsten Spielestationen einen spannenden Nachmittag bei uns verbringen. Neben dem Instrumente-Probieren bildete den Abschluss eine gemeinsame Marschprobe, bei der mit den selbstgebastelten Instrumenten fleißig gespielt wurde.

Dorfspiele Göpfritz/Wild
Bei den Dorfspielen am 21. August in Göpfritz/Wild stellte die Musikkapelle eine 10-köpfige Gruppe. Mit den Stücken „Swinging Safari" und „Viva la Woodstock" konnten wir den hervorragenden 3. Platz erreichen.

Dirndlgwandfrühschoppen
Ein kleines Highlight in unserem Terminkalender ist unser bereits zur Tradition gewordener Dirndlgwandfrühschoppen am landesweiten Dirndlgwandsonntag, heuer am 11. September. Nach der Heiligen Messe zum Erntedank, die auch von Bläsern der Musikkapelle musikalisch mitgestaltet wurde, haben wir unsere Gäste herzlich empfangen. Bei bester musikalischer Unterhaltung durch die Musikgruppe „Die junge Waldviertler Böhmische" und bei kulinarischen Schmankerln konnten die Gäste ein paar gemütliche Stunden bei uns verbringen.

Ausführlichere Informationen zu den aktuellen Tätigkeiten der Musikkapelle Echsenbach, sowie jede Menge Bilder und unseren Terminkalender finden Sie unter:

www.mk.echsenbach.at.

Ganz herzlich einladen möchten wir Sie jetzt schon zu unserem besinnlichen Adventabend in der Pfarrkirche, am Samstag, den 10. Dezember, um 19.00 Uhr.

Musikschule Vitis

Allentsteig - Echsenbach - Göpfritz/Wild - Hirschbach
Schwarzenau - Vitis - Waidhofen/Thaya Land - Windigsteig

Musikschulbüro: 3902 Vitis, Hauptplatz 16, Tel. 02841/8214-14
office.ms@vitis.gv.at www.musikschulverband.vitis.at

Bezirksfeste „100 Jahre Niederösterreich“ in Zwettl und Waidhofen

Der Musikschulverband war mit Solobeiträgen und dem Jugendorchester Smiley bei den Bezirksfesten in Zwettl und Waidhofen vertreten und sorgte für tolle Stimmung.

Jugendorchester Smiley & Solisten

Lukas Bauer

Bianca Garschall & Johanna Zimmermann

Julia Sturm

Prüfungen zum Musikschulabzeichen

Zahlreiche Schüler:innen bereiteten sich im Juni auf die Prüfungen zum Musikschulabzeichen vor. Wir gratulieren herzlich zu den musikalischen Erfolgen.
Besonders gratulieren wir Melanie Lindtner. Sie hat nach der 12- jährigen Ausbildung in unserer Musikschule am Instrument Querflöte die Abschlussprüfung, das „Musikschulabzeichen in Gold“, mit sehr gutem Erfolg abgelegt.

Melanie Lindtner
Querflöte – Gold,
mit Lehrerin Alma Dzelil

Daniel Kletzl
Flügelhorn – Bronze

Rafael Schiefer
Schlagzeug – Bronze

Konzertankündigung:

Rot Kreuz-Bezirksstelle Allentsteig

Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ NIEDERÖSTERREICH

Geschätzte BürgerInnen unseres Einsatzgebietes!

Freiwilligkeit ist das Rückgrat unserer Gesellschaft – alleine beim Roten Kreuz Niederösterreich engagieren sich über 21.000 Helfer:innen ehrenamtlich. Die Zeitspende in Form der freiwilligen Mitarbeit ist die wichtigste Spende an das Rote Kreuz. Freiwillige sind Menschen, denen es nicht egal ist, wenn andere in Not sind. Auch an unserer Bezirksstelle gibt es viele Möglichkeiten sich freiwillig zu engagieren. Egal ob im Rettungsdienst, in den Gesundheits- & Sozialen Diensten oder in der Jugendarbeit. Wir sind ständig auf der Suche nach neuen freiwilligen Mitarbeiter:innen.

Mit der aktuellen Freiwilligenkampagne „Ehrensache“ wollen wir versuchen, auf die vielfältigen Leistungsbereiche des Roten Kreuzes aufmerksam zu machen und Interessent:innen für die Mitarbeit in unserer Organisation zu begeistern. Wenn Sie sich freiwillig engagieren wollen und Interesse an der Mitarbeit an unserer Bezirksstelle haben, melden Sie sich bei uns.

Ebenso gesucht werden laufend engagierte junge Männer, welchen ihren Zivildienst an unserer Bezirksstelle ableisten möchten. Zivildienstleistende erbringen nicht nur einen wertvollen Beitrag zum Gesundheits- und Sozialwesen in Österreich, sondern erhalten gleichzeitig die Chance, viele nützliche Fähigkeiten wie beispielsweise die Berufsausbildung zum Rettungssanitäter zu erhalten.

Aktuell suchen wir dringend Zivildiener für die Einrückungstermine im Jänner und April 2023.

Bis Ende August mussten wir bereits zu 4.795 Einsätzen ausrücken, dies bedeutet wieder eine Steigerung um 350 Einsätze zum bisherigen Rekordjahr 2021. Unsere freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind sehr bemüht und engagiert, die große Anzahl an Einsätzen ist allerdings ehrenamtlich so nicht mehr bewältigbar. Auch in den Abend- und Nachtstunden und am Wochenende steigen die Einsätze in letzter Zeit stark an. Auch hier mussten wir reagieren und haben seit Jahresbeginn am Samstag ein zweites Fahrzeug im Dienst. Aus diesen Gründen sind wir gezwungen, unser hauptberufliches Personal weiter aufzustocken. Matthias Jony aus Allentsteig unterstützt unser Team seit 01.09.2022 hauptberuflich. An unserer Bezirksstelle sind dadurch 7 Mitarbeiter Vollzeit beruflich beschäftigt um den Rettungsdienst in der gewohnt professionellen Art weiter aufrecht zu erhalten und das ehrenamtliche Team weiter zu entlasten.

Nachdem es bei den letzten Blutspendeaktionen immer wieder zu Unklarheiten gekommen ist, möchten wir hiermit nochmal informieren: Blutspenden dürfen Personen zwischen dem 18. und 70. Geburtstag, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Erstspender:innen dürfen zum Zeitpunkt ihrer ersten Spende das 60. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Das Körpergewicht muss mindestens 50 kg betragen. Bei jeder Blutspende muss ein amtlicher Lichtbildausweis (z.B. Führerschein, Reisepass, Personalausweis) vorgezeigt werden. Frauen dürfen vier bis fünf Mal pro Jahr, Männer bis zu sechs Mal pro Jahr Blutspenden. Der Mindestabstand zwischen zwei Vollblutspenden muss acht Wochen betragen.

Der Bezirksstellenleiter

Andreas Schleritzko, BRR

UTC Echsenbach

ASTEG Jugendtenniscamp
Bereits zum fünften Mal organisierte Gerhard Zlabinger ein vereinsübergreifendes Tenniscamp für Jugendliche auf der Tennisanlage in Allentsteig. Neben Tennis gab es natürlich auch wieder viele andere Aktivitäten. 37 Kinder hatten bei dieser Veranstaltung viel Spaß.

Jugendturnier W4-Cup
Von 13. bis 14. August fand im Rahmen des W4-Cup ein Jugendturnier statt. 27 Teilnehmer aus dem gesamten Waldviertel nahmen an dieser Veranstaltung teil. Beim U10-Bewerb konnte Valentin Zimmermann gewinnen.

NÖTV Circuit
Von 26. bis 28. August fand ein überregionales Jugendturnier in Echsenbach statt. 20 Teilnehmer aus Wien, Nieder- und Oberösterreich ermittelten im sportlichen Wettkampf die Sieger.

Bierturnier
Nach langjähriger Pause fand heuer wieder ein Bierturnier statt. 26 Teilnehmer wurden in 13 Doppel gelost. Die Spielregeln besagen, dass bei bestimmten Fehlern ein Pfiff Bier zu trinken ist. Die Spieler gingen mit viel Freude an ihre Aufgaben. Am späten Nachmittag standen die Sieger fest.

Meisterschaft Landesliga U16 Burschen und Mädchen
Erstmals konnten zwei Jugendmannschaften aus Echsenbach in der Landesliga ihr Können zeigen. Die U16 Burschen konnten sich in einer starken Gruppe mit Brunn/Gebirge, Laa/Thaya, Paudorf und Wolkersdorf ganz beachtlich schlagen. Die U16 Mädchen spielten gegen Lunz, Mödling, Hofstetten-Grünau und konnten den hervorragenden 2. Platz erreichen. ***Herzliche Gratulation an alle Spieler!***

Österreichischer Kameradschaftsbund

Christbaum gesucht!

Der Kameradschaftsbund stellt nun schon seit 30 Jahren für die Advent- und Weihnachtszeit einen Christbaum auf dem Marktplatz auf. Die Bäume wurden immer von Haus- und Gartenbesitzern gespendet und wir haben sie vorsichtig mit Fahrzeugkran oder Rückewagen oft auch aus schwierigen Lagen abgeholt.

Nun haben wir leider keine Vormerkungen für Baumspenden mehr. Heuer gibt´s noch einen Baum, dann ist damit Schluss.

Wenn Sie also einen schönen Baum hätten, der entfernt werden muss und als Christbaum für den Marktplatz geeignet ist, dann ***melden Sie sich bitte bei Obmann Gerhard Schrefel. Tel. 0664/1651505.*** Der Baum sollte mindestens 5 m hoch, regelmäßig gewachsen und nicht zu breit sein.

OKB
LANDESVERBAND NÖ

Freiwillige Feuerwehr Echsenbach

Nach der Normalisierung des Dienstbetriebes war es wieder möglich unsere traditionelle Sommer-Wiesn durchzuführen. Der Freitag startete mit dem Benefiz-Seilziehen und dem Firmenabend im Festzelt. Der Samstagnachmittag stand ganz im Zeichen des Bezirksmusikfestes und der Sonntag endete nach der Festmesse mit dem Jubiläumsfrühschoppen der Musikkapelle Echsenbach.

Am 10. Juli folgten etwa 2.500 Besucher der Einladung zum Tag der offenen Stalltür bei der Familie Kaltenböck in Kleinpoppen. Die FF Echsenbach war gemeinsam mit der FF Kleinschönau für den Auf- und Abbau sowie die Organisation der Veranstaltung verantwortlich und kam uns auch der Reinerlös der selben zu Gute.

Am 30. Juli waren 70 Kinder im Rahmen der Aktion „Sommer-Spaß in Echsenbach“ im Feuerwehrhaus zu Gast. Sieben Stationen wie z.B. einen Ball über die Leiter balancieren, mit dem Steiger der FF Zwettl fahren, eine Atemschutzhindernisbahn und hydraulisches Rettungsgerät wurden mit viel Begeisterung und Spaß durch die Kinder im Alter zwischen 3 und 10 Jahren durchlaufen. Zum Abschluss gab es Würstel vom Grill.

Am 3. September nahmen wir als größte Teilnehmergruppe an der Wallfahrt des NÖ Landesfeuerwehrverbandes in Euratsfeld teil.

Am 16. Juni konnten zwei Gruppen die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Bronze und Gold, und am 9. Juli mehrere Mitglieder der Feuerwehrjugend die Bewerbe um das FJLA in Bronze und Silber in Tulln erfolgreich absolvieren.

Sechs Mitglieder haben bereits am Modul Wald- und Flurbrandbekämpfung 2 teilgenommen. Zwei Mitglieder der FF Echsenbach waren bei der Waldbrandbekämpfung in Frankreich im August eingesetzt.

Es waren mehrere Einsätze nach Verkehrsunfällen sowie witterungsbedingt zahlreiche Insekteneinsätze durchzuführen.

Sportunion Bushido Echsenbach

Große Prüfung im Sommer

Kurz vor den Sommerferien legten 57 Karateka im Dojo des Vereins SU Bushido Echsenbach in der Volksschulturnhalle die Prüfung zum 8. Kyu, 7. Kyu, 5. Kyu und 4. Kyu ab. Gemäß dem ÖKB-Prüfungsprogramm mussten die Karateka ihre erworbenen Fertigkeiten aus Kihon, Kata und Kumite vor den Augen des Prüfers Martin Schüpany (4. Dan) präsentieren.

Dank der intensiven Vorbereitung der Prüflinge durch die Trainer Stephan Drödthann, Peter Gruböck, Alexandra Pöll-Drödthann und Michaela Stiegler konnten alle angetretenen Kandidatinnen und Kandidaten die begehrten Urkunden und neuen Gürtel entgegennehmen.

„Durch die ständigen Unterbrechungen und Turnsaalschließungen konnte oft kein regelmäßiges Training angeboten werden und dadurch verschob sich der Prüfungstermin immer weiter nach hinten. Umso erfreulicher ist es, dass nun doch so viele Karateka an der Prüfung teilnehmen konnten“, so der Vereinspräsident Stephan Drödthann.

Die Prüfung zum **8. Kyu** absolvierten: Benjamin Bayer, Lukas Bechly, Niklas Bechly, Tiffany Berger, Miriam Bittermann, Simon Bittermann, Alina Decker, Anja Decker, Mariella Decker, Gloria Decker, Amelie Eder, Raphael Erhart, Fabienne Gillitschka, Noah Groiss, Elias Groiss, Robin Mayrhofer, Julia Meisl, Theodor Miklas, Theodor Nagelmaier, Helena Prand, Philipp Rogner, Janina Rupp, Jakob Stauber, Kilian Stauber, Miriam Stiegler, Hussein Waheeb, Isabella Weinstabl, Franziska Widhalm, Florian Pichler, Jürgen Berger, Arnold Ecker, Stefanie Hahn, Lisa Maringer, Reinhard Nagelmaier, Walter Schuster, Wolfgang Stiegler

7. Kyu: Jakob Reismüller

5. Kyu: Paul Essmeister, Clemens Hauer, Rebecca Hobl, Elias Lugus, Denise Meisl, Lukas Müllner, Pascal Nagelmaier, Anastasia Sachata, Annika Stauber, Nina Stiegler, Kerstin Trimmel, Rusul Waheeb, Vincent Wally, David Zlabinger, Michael-Johannes Hahn, Daniela Hann, Jacqueline Hann, Michaela Stiegler, Martin Wurz

4. Kyu: Mohammed Waheeb

Der gesamte Verein gratuliert sehr herzlich zur bestandenen Prüfung!

Raiffeisenbank
Waidhofen an der Thaya
BIS ZU
10.500 €
SICHERN
Öl und Gas raus,
Umweltenergie rein
Bis 2035 soll das Heizen mit fossilen Brennstoffen ausnahmslos in den Häusern verschwinden. Privatpersonen, die beim Tausch eines fossilen Heizungssystem, auf ein klimafreundliches System umstellen, werden mit Energieförderungen von Bund und Land unterstützt.
Die in den Vorjahren stark nachgefragte Bundesförderaktion „raus aus Öl und Gas“ wird auch 2022 fortgesetzt. Die Förderung beträgt bis zu 7.500 Euro und ist mit 50 % der förderungsfähigen Kosten begrenzt.
Außerdem kann ein Zuschuss vom Land Niederösterreich zu den anerkannten Investitionskosten in der Höhe von 20 % gewährt werden, jedoch max. 3.000 Euro.
Unser Bankstellenleiter und WohnFinanzProfi Johann Knoll und sein Team helfen Ihnen gerne bei der Berechnung Ihrer Fördermöglichkeiten und Ihres Finanzierungsbedarfs.
Johann Knoll | 02849/8241-9131 | johann.knoll@rbwt.at

EVN
Energie. Wasser. Leben.
SERVICE FÜR
di und mi.
EVN Service Center
19 x
in Niederösterreich

Echsi-Post

Dieses Mal mit Ideen von
Echsi
unserem Gemeindemaskottchen

Hallo, liebe Kinder!
Ab nun wird es in jeder Ausgabe unseres Gemeindejournals eine Kinderseite geben. Auf dieser Seite findet ihr Basteltipps, Rätsel, Geschichten und vieles mehr. Ich hoffe ihr habt viel Spaß und Freude damit.
Euer Echsi

BASTELTIPP

Herbstliches Windlicht

Du benötigst: leeres Einmachglas, Serviettenkleber, Pinsel, schöne Herbstblätter, Bast, Teelicht

Glas mit Serviettenkleber einpinseln, Blätter auf das Glas kleben, anschließend noch eine Schicht Kleber über die Blätter streichen.

Kleber trocknen lassen.
Nach dem Trocknen etwas Bast um den Glasrand binden.

Teelicht ins Glas stellen und anzünden.
Fertig ist das herbstliche Windlicht!

KREUZWORTRÄTSEL

				1
	2			
	3			
			4	
			5	

Die Felder mit den Zahlen verraten dir, was im Herbst oft vorkommt.

SCHERZFRAGEN

Warum fliegen Vögel im Winter in den Süden?

Weil es zum Gehen zu weit ist.

Was hat keine Füße und läuft trotzdem, wenn es kalt ist?

Die Nase.

Was macht eine Wolke wenn es juckt?

Sie sucht sich einen Wolkenkratzer.

Verein LEADER-Region Kamptal

LEADER-Projekte im Rampenlicht

85 Projekte wurden in den letzten 7 Jahren bei LEADER eingereicht und 4 Mio. Euro Fördergelder in die Region geholt: Das zeigt Wirkung!

Wir bedanken uns für das großartige Engagement bei allen, die sich in Projekten engagieren – von A wie Allentsgschwendt (Lichtenau) bis Z wie Zwinzen (Allentsteig)!

Eines dieser Projekte war der neue Generationenpark in der Feldgasse in Echsenbach. Der bestehende Spielplatz wurde zu einem neuen generationenübergreifenden „Spiel- und Bewegungsplatz" umgestaltet. Kinder, Jugendliche und Erwachsene können nun die neuen Fitness-, Spiel- und Bewegungselemente nutzen.

Ihre Projektidee ist willkommen!

Haben Sie eine innovative Projektidee für die Sie Förderungen suchen? Lassen Sie uns darüber reden, kostenlos und unverbindlich!

Kontakt:
Verein LEADER-Region Kamptal
Danja Mlinaritsch
Tel.: 0664/3915751
Mail: office@leader-kamptal.at

Wir gratulieren...

... zum „runden" Geburtstag: (von 01.07. bis 30.09.2022)

10. Geburtstag
Pernsteiner Christoph, Echsenbach
Stauber Jakob, Rieweis
Haber Nico, Echsenbach
Schmeißner Lili, Echsenbach

20. Geburtstag
Litschauer Julia, Echsenbach
Lintner Dilara, Echsenbach

30. Geburtstag
Derin Maria, Echsenbach
Göschl Julia, Echsenbach
Baireder Daniela, Echsenbach

40. Geburtstag
Gramang Sonja, Echsenbach
Kerschbaum Peter, Echsenbach
Eder Isabella, Großkainraths
Knapp Reinhard, Kleinpoppen
Derin Ümit, Echsenbach

50. Geburtstag
Schilcher Eric, Echsenbach
Lugauer Gabriela, Echsenbach
Litschauer Manuela, Echsenbach
Gruber Doris, Echsenbach
Trappl Wolfgang, Echsenbach
Halmenschlager Karl, Wolfenstein

60. Geburtstag
Denk Brigitte, Haimschlag
Hold Katharina, Kleinpoppen
Mayrhofer Christine, Großkainraths
Matzinger Erich, Echsenbach

70. Geburtstag
Schuhmeister Franz, Wolfenstein

80. Geburtstag
Schuh Franz, Kleinpoppen

... zur Geburt:

Lola Melo, Echsenbach

Jakob Prock-Hahn, Echsenbach

Elias Neuwirth, Echsenbach

Lea Marchsteiner, Echsenbach

Fabian Knoll, Echsenbach

Elias Drucker, Echsenbach

... zur Hochzeit/Verpartnerung:

Claudia Hahn und Michael Rößler (Echsenbach)

Wilhelm Srdic und Alexander Kruger (Echsenbach)

Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren
in unseren Herzen.

Wir nehmen Abschied.

Franz Tretthahn, 84 Jahre
† 11.07.2022, Echsenbach

Annemarie Schüpany, 65 Jahre
† 15.07.2022, Echsenbach

Hartmut Meyer, 77 Jahre
† 29.07.2022, Echsenbach

Franziska Mayer, 88 Jahre
† 03.08.2022, Echsenbach

Sabine Geyer, 33 Jahre
† 13.08.2022, Echsenbach

Juliana Katzinger, 94 Jahre
† 10.09.2022, Gerweis

Wenn Sie nicht damit einverstanden sind, dass wir Ihr Jubiläum (Geburtstag, Hochzeit usw.) in der Gemeindezeitung veröffentlichen, dann teilen Sie uns das bitte zeitgerecht im Gemeindeamt mit.

Impressum:
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Baireder | Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Echsenbach, Kirchenberg 6, 3903 Echsenbach | Hersteller: Werbeprofi Vertriebs GmbH, Franz-Eigl-Straße 26, 3910 Zwettl
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in den Texten des Gemeindejournals auf eine Unterscheidung der männlichen und weiblichen Schreibweise verzichtet. Sofern nicht ausdrücklich auf Frauen oder Männer Bezug genommen wird, sind selbstverständlich beide Geschlechter gleichermaßen angesprochen.

Oktober - Dezember 2022

Veranstaltungskalender

OKTOBER

Do	06.	Mutter-Eltern-Beratung, Sitzungssaal Gemeindeamt, 13.00 bis 14.00 Uhr
Fr	07.	Erste anwaltliche Rechtsberatung, Gemeindeamt, 13.00 bis 15.00 Uhr
Sa	08.	Werbeprofi-Cup, Asphaltstockplatz, 14.00 Uhr
So	09.	SC Hartl Haus - USC Rappottenstein, Fußballplatz, 15.30 Uhr
So	16.	Gugelhupfschnapsen der Frauenbewegung, Gasthof Klang, ab 10.00 Uhr
Mi	19.	Dorfgespräch, Gasthof Klang, 19.00 Uhr
So	23.	SC Hartl Haus - USC Litschau, Fußballplatz, 15.00 Uhr
Mo	24.	Vortrag „Gärten klimafit machen", Gemeindeamt, 19.00 Uhr
Mi	26.	SC Hartl Haus - USV Brand-Nagelberg, Fußballplatz, 15.00 Uhr

NOVEMBER

Mi	02.	Zwergaltreff, Arinio, 15.30 bis 17.00 Uhr
Do	03.	Mutter-Eltern-Beratung, Sitzungssaal Gemeindeamt, 13.00 bis 14.00 Uhr
Fr	04.	Erste anwaltliche Rechtsberatung, Gemeindeamt, 13.00 bis 15.00 Uhr
Sa	05.	SC Hartl Haus - USV Dobersberg, Fußballplatz, 14.00 Uhr
Mo	07.	Wandertreff, Treffpunkt Gemeindeamt, 14.00 Uhr
Mi	09.	Ideenwerkstatt Gesunde Gemeinde, Gemeindeamt, 19.30 Uhr
So	27.	Punschstand des NÖAAB, Marktplatz, 9.30 bis 12.00 Uhr

DEZEMBER

Do	01.	Mutter-Eltern-Beratung, Sitzungssaal Gemeindeamt, 13.00 bis 14.00 Uhr
Fr	02.	Erste anwaltliche Rechtsberatung, Gemeindeamt, 13.00 bis 15.00 Uhr
So	04.	Punschstand der JVP, Marktplatz, 9.30 bis 12.00 Uhr
Mo	05.	Wandertreff, Treffpunkt Gemeindeamt, 14.00 Uhr
Di	06.	Nikolausfeier in der Pfarrkirche
Mi	07.	Zwergaltreff, Arinio, 15.30 bis 17.00 Uhr
Sa	10.	Besinnlicher Adventabend der Musikkapelle, Pfarrkirche, 19.00 Uhr
So	11.	Punschstand der KJ, Marktplatz, 9.30 bis 12.00 Uhr
Sa	17.	Wintersonnwendfeuer der FF Echsenbach, Festgelände

Kulinarisches im Herbst im Gasthof Klang

Wildspezialitäten
jeden Sonntag im Oktober

Ganslessen
6., 13., 20. und 27. November
auf Vorbestellung (02849/8208)
auch zum Abholen

Bitte beachten Sie, dass sich bei neuerlichen, coronabedingen Einschränkungen die Termine wieder ändern können.